

## **Protokoll der SGGP-Mitgliederversammlung vom 11. Mai 2017, 12.15 Uhr in Bern, Hotel Kreuz**

**Anwesend:** 24 Mitglieder

**Entschuldigt:** 19 Mitglieder

**Leitung:** Jean-François Steiert, Präsident

**Protokoll:** Margrit Guggisberg, Geschäftsstelle

### **Traktanden**

1. Begrüssung durch den Präsidenten, Staatsrat Jean-François Steiert
2. Wahl der StimmzählerInnen
3. Traktandenliste
4. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. Mai 2016
5. Jahresbericht 2016
6. Jahresrechnung 2016 und Bericht der Revisionsstelle
7. Entlastung des Zentralvorstandes
8. Wahlen
  - a) Ergänzungswahl in den Zentralvorstand
  - b) Wiederwahl der bisherigen Mitglieder des Zentralvorstandes
  - c) Wiederwahl eines Revisors
9. Ausblick
10. Varia

### **1. Begrüssung**

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung.

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Bettina Borisch stellt sich als Stimmzählerin zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

### **3. Traktandenliste**

*Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.*

### **4. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. Mai 2016**

*Das Protokoll wird ohne Änderung einstimmig genehmigt und verdankt.*

### **5. Jahresbericht 2017 des Zentralvorstandes**

Der Präsident stellt den Jahresbericht 2017 kurz vor.

Er erwähnt speziell die Tagung im Bundeshaus zum 40. Jubiläum der SGGP, welche sehr gut besucht war. Leider nahmen an den weiteren Tagungen nicht sehr viele Personen teil. Ein Grund dafür liegt sicher darin, dass etliche Tagungen zum Thema Gesundheit angeboten

werden. Leider musste auch die erste 2017 geplante Tagung mangels Teilnehmenden abgesagt werden.

Anfangs Jahr hat sich der Zentralvorstand zu einer Retraite getroffen, um die Zukunft der SGGP zu besprechen.

*Der Jahresbericht 2016 wird einstimmig genehmigt.*

## **6. Jahresrechnung 2016 und Bericht der Revisionsstelle**

Der Geschäftsführer erläutert die Jahresrechnung 2016.

Die Jahresrechnung ist leider negativ ausgefallen. In dieser Grössenordnung kann sich die SGGP kein weiteres Defizit leisten. Das Bücherlager ist auf CHF 1.- abgeschrieben.

Zufolge des Defizits von CHF 54'292.- ist das Eigenkapital auf CHF 20'426.59 gesunken. Bei einem Budget von ca. CHF 200'000.- sollte die Rücklage unbedingt höher sein.

Das Budget 2016 wurde deutlich unterschritten. Die Einnahmen und Ausgaben müssen wieder in Einklang kommen. Damit die Vorsteuer von den grossen Ausgabenposten abgezogen werden kann, ist die SGGP ab 1.1.2017 der Mehrwertsteuer unterstellt worden.

Im ersten Quartal sind die Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen, was bis Ende Jahr so bleiben sollte.

*Die Rechnung 2016 wird nach Kenntnisnahme des Revisionsberichts, welcher durch die Herren René Vöggtli und Raoul Ruffiner vorgenommen wurde, mit einer Enthaltung genehmigt.*

## **7. Entlastung des Zentralvorstandes**

*Die Entlastung des Zentralvorstandes erfolgt einstimmig.*

## **8. Wahlen**

Stefan Leutwyler, GDK, Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren ist per heute aus dem Zentralvorstand ausgetreten. Der Präsident dankt Stefan Leutwyler für seine Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

### **a) Ergänzungswahl in den Zentralvorstand**

Als neue Zentralvorstandsmitglieder stellen sich folgende Personen zur Wahl:

- Regine Sauter, Nationalrätin FDP Die Liberalen Kanton Zürich, Direktorin der Zürcher Handelskammer, heute entschuldigt, da Sitzung in der SGK
- Kathrin Huber, Stv. Zentralsekretärin, GDK | Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren

*Regine Sauter und Kathrin Huber werden einstimmig gewählt.*

### **b) Wiederwahl der bisherigen Mitglieder des Zentralvorstandes**

Die nachstehend aufgeführten Zentralvorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl, nämlich:

- Jean-François Steiert, Präsident, Staatsrat des Kantons Freiburg
- Yvonne Ribli, Vizepräsidentin, SBK, Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner
- Philippe Lehmann, Vizepräsident, Prof. em., Universität Neuenburg
- Martin Bienlein, H+ Die Spitäler der Schweiz

- Bettina Borisch, Institut für Sozial- und Präventivmedizin, Universität Genf
- Stephan Fricker, Merian Iselin, Klinik für Orthopädie und Chirurgie
- Gebhard Heuberger, tarifsuisse ag
- Gerhard Kocher, Selbständiger wissenschaftlicher Berater, Gründer und Ehrenmitglied der SGGP
- Agnes König, Kantonsspital Münsterlingen
- Heiner Sandmeier, Interpharma
- Peter Wiedersheim, Präsident der Delegiertenversammlung der FMH, Co-Präsident der KKA und Präsident der Konferenz der Ostschweizer Ärztegesellschaften
- Stefan Wild, TopPharm
- Pius Gyger, Galenica AG
- Thomas Zeltner, KPT

*Alle bisherigen und hier aufgeführten Personen werden einstimmig wiedergewählt.*

### **c) Wiederwahl eines Revisors**

Herr René Vögtli stellt sich als Revisor für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

*René Vögtli wird einstimmig gewählt.*

Der Präsident dankt den Mitgliedern für das dem Zentralvorstand geschenkte Vertrauen.

## **9. Ausblick**

Der Geschäftsführer informiert, dass in Lausanne eine Regionalgruppe gegründet werden soll, wofür eine verantwortliche Person gefunden wurde. In St. Gallen besteht bereits die Regionalgruppe Ostschweiz. Es wäre wünschenswert, wenn in der Schweiz weitere Regionalgruppen gegründet werden könnten. Der Zentralverband SGGP finanziert jeweils den Apéro der Tagungen. Die Regionalgruppen erstellen weder Protokolle noch Rechnungen.

Die letzten sechs Bände der Schriftenreihe werden demnächst als e-book erhältlich sein.

Am 23. Mai findet in Genf eine Veranstaltung mit einer Delegation von Taiwan statt. Taiwan hat ein sehr effizientes Gesundheitswesen, welches auch privatwirtschaftlich funktioniert. Es verfügt nur über eine Krankenkasse. Interessierte Personen können sich für die Tagung noch anmelden.

Der Geschäftsführer ruft die Anwesenden auf, bei der Mitgliederwerbung mit zu helfen und Adressen von Institutionen zu melden, welche als neue Kollektivmitglieder oder Gönner angeschrieben werden könnten.

Mit der GPI können Beilagen als Werbung verschickt werden. Die Kosten betragen CHF 700.- für Mitglieder und CHF 1'000.- für Nichtmitglieder. Die Auflage beträgt ca. 1000.

Stephan Hill erkundigt sich, ob eine Stakeholderplattform geplant sei und wie es mit dem Mitgliederbestand aussehe.

Der Geschäftsführer teilt mit, dass im Moment keine Stakeholderplattform geplant ist, dies aber zu einem späteren Zeitpunkt absolut ein Thema sei. Zudem verweist er auf den Jahresbericht, in welchem der Stand der Mitglieder aufgeführt ist.

## **10. Varia**

Der Präsident dankt Charles Giroud und Margrit Guggisberg für die geleistete Arbeit. Gleichzeitig bedankt er sich bei allen Mitgliedern für ihre Unterstützung.

Der Präsident schliesst die Versammlung und dankt allen für ihre Anwesenheit.

**Schluss der Sitzung:** 12.00 Uhr

Für das Protokoll: Margrit Guggisberg